

Produktion	
Künstlerischer Prozess	Ich kann raffinierte Bildideen entwickeln.
	• Ich berücksichtige bei meinen Gestaltungsvorhaben in zunehmenden Maße Alternativen und bewerte diese differenziert.
	• Ich kann komplexere kreative Prozesse anstoßen und durchlaufen (von der Idee zur Skizze, Planung bis zur Durchführung).
Umgang mit Farbe,	Ich kann beobachtete Farben und Farbmodulationen genau bestimmen.
Farbensensibilisierung	• Ich kann Farben und Farbmodulationen mischen und dabei Farbwerte genau differenzieren, auch unter Berücksichtigung von Licht- und
	Schattenverhältnissen).
	• Ich erkenne Farbe als raumbildendes Gestaltungsmittel und setze sie gestalterisch in dieser Weise ein (Farb- und Luftperspektive).
	• Ich erkenne Farbe als Ausdrucksmittel von Stimmungen und Empfindungen und Mittel der Verfremdung und setze sie gestalterisch in dieser Weise ein.
	• Ich erkenne Farbe als Bedeutungsträger (Symbolfarbe) und setze sie gestalterisch in dieser Weise ein.
Zeichnen und grafisches	Ich kann die Grundproportionen des menschlichen Kopfes beschreiben und grafisch umsetzen.
Gestalten	• Ich kann individuelle Gesichter in ihrem Zusammenspiel von Norm und Abweichung erfassen und ansatzweise grafisch umsetzen (Selbstportrait,
	individuelle Porträts).
	• Ich beherrsche unterschiedliche Schraffurtechniken und die Darstellung von Texturen, um Körperhaftigkeit und Oberflächen von Bildelementen
	darzustellen.
	Ich kann reale Gegenstände meinem Alter angemessen naturalistisch wiedergeben.
	Ich kann Bewegung bildlich darstellen.
	• Ich kann eine Geschichte in Bildern erzählen (Vgl. Design Einstellungsgrößen).
Körper, Raum und Fläche	• Ich beherrsche die Grundlagen der perspektivischen Darstellung (Parallelperspektive und Zentralperspektive.
	• Ich kann Perspektive in Form von isometrischen/parallelperspektivischen Zeichnungen und Ein-Fluchtpunkt-Perspektiven bildlich umsetzen.
	• Ich kann in Ansätzen Körperillusion durch Farbmodulation und Hell-Dunkel-Differenzierung (Tonwertskala) in der Binnenzeichnung darstellen (Vgl. Zeichnen
	und grafisches Gestalten).
	• Ich kann Farbe als raumbildendes Gestaltungsmittel einsetzen (Vgl. Umgang mit Farbe).
Plastisches Gestalten,	Ich plane und setze Architekturmodelle und/oder Designmodelle um.
Skulptur, Architektur	• Ich berücksichtige funktionale Aspekte bei der Umsetzung von Architektur- und Designmodellen.
	Ich wähle Materialien ihrer Eigenschaften entsprechend aus und verarbeite sie.
	Ich verwende einen einheitlichen Maßstab.
Design, Digitale	• Ich kann die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Kunst und Design benennen (Form/Funktion).
Gestaltung, Fotografie	• Ich kann ein (Werbe)Plakat gestalten und erkunde dabei das Zusammenspiel von Schrift- und Bildelementen.
(grau=nicht verbindlich)	• Ich erkenne unterschiedliche Schriften als gestalterisches Element und kann sie ansatzweise gezielt einsetzen.
	Ich kenne die Einstellungsgrößen für Fotografie/Film.
	• Ich kenne Kriterien für eine angemessene bildliche Selbstdarstellung (in digitalen Medien) und kann sie meinem Alter entsprechend anwenden.
Werkstattkompetenz	Ich kann Materialien, Werkstoffe und Werkzeuge sachgerecht handhaben.
	Ich übe und verfestige die in 5 und 6 erlernten Werkstattfähigkeiten.
	• Ich kann meinen Arbeitsprozess zunehmend selbständig einleiten und verfolgen.
	• Ich kann bildnerische Verfahren, Techniken, Materialien, Medien und Werkzeuge in ihren Eigenheiten einschätzen und meiner Altersstufe entsprechend
Described.	angemessen einsetzen.
Rezeption	
Nachdenken über eigene	Ich kann Gesehenes und Gestaltetes unter Verwendung von Fachbegriffen in Worte fassen.
und fremde Kunstwerke	Ich kann die Wirkung eines Kunstwerks in Ansätzen begründen.

	• Ich kann ein Bild in Ansätzen systematisch beschreiben (Vgl. Kompetenzraster Deutsch Stufe 7 "Beschreibungstexte").
	• Ich kann die Fachsprache adäquat und präzise verwenden.
	• Ich kann meinem Alter entsprechend Ansätze zur Deutung eines Bildes entwickeln (unter Berücksichtigung zusätzlicher kunsthistorischer Informationen).
	• Ich kann künstlerische Gestaltungsprozesse beim Gestalten selbst anwenden und begründen.
	• Ich kenne die wichtigsten bildnerischen Mittel (Farbe, Form, Linie, Raum etc.), kann ihre Wirkung in einem Bild beschreiben und für die Deutung eines
	Kunstwerkes in Ansätzen heranziehen.
Selbstreflexion und	• Ich kann anhand besprochener Kriterien zu eigenen Arbeiten kritisch Stellung nehmen.
Präsentation	• Ich kann Anregungen für alternative Lösungs- und Gestaltungsmöglichkeiten benennen.
	• Ich kann Möglichkeiten, meine eigenen Kunstwerke zu präsentieren, entwickeln und bewerten.